

Kammerchor Chur und Orchestrina Chur: «The Messiah»

In der unglaublich kurzen Zeit von drei Wochen geschrieben, ist «The Messiah» des Barockkomponisten Georg Friedrich Händel ein Oratorium, das mit seinem Einfallsreichtum und seiner bildhaften Ausdruckskraft seit seiner Uraufführung 1742 Zuhörerinnen und Zuhörer immer wieder aufs Neue zu faszinieren und zu begeistern vermag.

Das Oratorium, das auf einer Zusammenstellung von alttestamentarischen biblischen Texten beruht, zeichnet in einer bildhaften musikalischen Sprache Verheissung und Ankunft des Messias, sein Leiden und die Auferstehung sowie die Erlösung des Menschen nach.

Der Kammerchor Chur (Einstudierung Theophil Handschin) hat



Kammerchor Chur und Orchestrina Chur bei den Proben zu «The Messiah».

sich vorgenommen, das Werk so aufzuführen, wie es auch zu Händels Zeiten erklungen ist, nämlich mit einem kleinen Chor von

23 Sängerinnen und Sängern und in englischer Sprache. Die Aufführung erfolgt zusammen mit dem Streichorchester Orches-

trina Chur (Konzertmeisterin Ruth Michael), das mit professionellen Bläsern aus der Region ergänzt wird. Vollends zu einer Bündner Produktion wird die Aufführung durch die Wahl der jungen einheimischen Sängerinnen und Sänger: Alexandra Peterelli, Sopran, Elena Bürkli, Alt, Christian Cantieni, Tenor, und Mattias Müller, Bass, singen die solistischen Partien. An der Truhenorgel begleitet Stephan Thomas.

Das Werk erklingt in einer leicht gekürzten Fassung am Samstag, 2. Dezember, um 19 Uhr in der Martinskirche Chur. Die Aufführung wird von Heinz Girschweiler geleitet.

Vorverkauf per E-Mail kammerchor.chur@web.de oder bei Clasico Jehli, Tel 081 250 78 75.

«Steffali Ball» im Theater Chur



«Jean et les peugeots», überraschend und mitreissend am Steffali Ball.

Der «Steffali-Ball» am 26. Dezember darf ruhig die schönste Party Churs genannt werden. Das Theater Chur möchte seinem Publikum die Gelegenheit bieten, dieses Fest des Wiedersehens im Theaterhaus feiern zu können. Erstmals also ein Steffali-Ball in

den Gemäuern der grössten Bühne im Kanton.

Steffali-Ball im Theater Chur heisst: die Weihnachtsgans verdauen, alte Bekannte, ewig nicht mehr gesehene Gesichter treffen, gute Musik hören, tanzen, trinken, es spät werden lassen.

Adventskonzert in der Regulakirche

Bereits zum zweiten Mal besingen Martina Hug, Mezzosopran, und Jasmine Vollmer, Harfe, die Vorweihnachtszeit. Dieses Jahr wird das «Krippenspiel» am Sonntag, 17. Dezember, in der Regulakirche mit Flurin Caviezel, Akkordeon, und Franco Mettler, Klarinette ergänzt.

Die vier Musikerinnen und Musiker führen durch ein vorweih-

nachtliches Programm. Ob Barock oder alpenländisch – die Besetzung verspricht eine Vielzahl weihnachtlicher Vorfrieden: Von Bachs «Weihnachtsoratorium» über deutsche Weihnachtslieder bis hin zum schwedischen «O helga natt».

Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, Fr. 15.–/25.–.

Die Bühne im «rauchfreien Ballsaal» gehört den Sounds von «Jean et les peugeots», den Grooves von DJ Frank und den feiernden Gästen. Die Drinks besorgt das Team der Werkstatt. Über «Jean et les Peugeotts» schrieb die Zürcher Presse: «Musik die Ohren, Seelen und Tanzbeine erfreut. Was die Musiker an Blues und Jazz, Ska und Rock auf die

Bühne bringen, ist nicht nur überraschend, sondern vor allem mitreissend.»

Steffali Ball, Dienstag, 26. Dezember. Türöffnung um 21 Uhr, Eintritt Fr. 25.–. Reservationen unter www.theaterchur.ch oder zu den Kassenöffnungszeiten, Montag bis Freitag, 16 bis 19 Uhr, Tel. 081 252 66 44 oder in der Werkstatt, Untere Gasse 9.

Ingo Oschmann «Solo» bei Würth

Ingo Oschmann aus Bielefeld bringt nach seinem ersten und sehr erfolgreichen Soloprogramm «Wenn Sie lachen, ist es Oschmann» am Donnerstag, 7. Dezember, eine brandneue, abendfüllende Stand-up-Comedyshow auf die Bühne des Kulturforums Würth. Und wer sein erstes Programm gemocht hat, wird seine neue Show «Solo» lieben. Geschichten, die das Leben schrieb, Improvisationen und viel Action ... 100 Prozent Oschmann eben.

Viele kennen Ingo Oschmann natürlich aus seinen TV-Shows auf deutschen Kanälen. «Wenn Sie lachen, ist es Oschmann!» und «WWW – Die witzigsten Werbespots der Welt!», «Quatsch Comedy Club» oder «Comedy-Falle».

Ingo ist einer der interessantesten und spannendsten Comedy-Künstler im deutschsprachigen Raum. Dies beweist er nicht nur im Fernsehen, sondern auch live auf der Bühne. Mit dem verschnitzten Lächeln eines Laus-

buben steht er auf der Bühne und ist eine Kategorie für sich. Die Vorstellung beginnt um 20

Uhr (Türöffnung 19 Uhr). Vorverkauf 0848 84 80 84.



Ingo Oschmann.

«Acanto» in der Werkstatt

«Acanto» ist eine schweizerisch-sardinische Formation mit internationalen Wurzeln und besteht seit 1987.

Im Mittelpunkt der Gruppe stehen Efsio Contini, der lange Zeit mittelalterliche und Renaissance musik spielte, sich aber immer auch mit Rock und Folk beschäftigte und so den Zugang zur Musiktradition Sardinien fand. Seit über zehn Jahren ist er zudem als Gitarrist und Sänger in der Band von Dodo Hug aktiv. Seit der Gründung an seiner Seite ist

Piero Angelo Contu am Bass, beide stammen aus Cagliari, Sardinien. Mit dabei ist auch der vielseitige Gitarrist Jerry Rojas und seit 1995 auch Dodo Hug. Mühelos wechselt sie zwischen sardinischem A-capella-Gesang und rockigen Arrangements, mit einer Ausdrucksstärke, die ihresgleichen sucht.

Das aussergewöhnliche Konzert findet am Mittwoch, 13. Dezember, um 20.30 Uhr in der Werkstatt statt. Vorverkauf bei Tolgga Musik oder Tel. 055 614 10 77.



«Acanto»: Lieder, Geschichten und Klänge aus Sardinien.

altradex AG

Sicherheit für Senioren

+

Neu

Das nützliche Weihnachtsgeschenk!

- Mobile Hilfe
- Einfach & Sicher
- Ortungsfunktion
- Wasserfest
- Druckknopf
- Natelgerät
- Überall erreichbar
- Schützt auch ausser Haus

Sicherheit Tag & Nacht

041-3970260
info@altradex.ch
www.altradex.ch

59514